

Impulsreferat online mit Ingeborg Becker für alle interessierten Kolleg*innen der Fachgruppe Atempsychotherapie, des BV-ATEM®, AFS und atem austria.

Freitag, 22. Mai von 18:30 – 20:00 Uhr

Die Bedeutung der Polyvagal-Theorie für Atempädagogik und Atemtherapie

Atempädagogik und -therapie schulen vor allem die Wahrnehmung von Atem- und Tonusphänomenen. Die Zustände des Nervensystems bleiben dabei meist unbewusst oder unberücksichtigt. Behandlung und Therapieerfolg hängen jedoch wesentlich von ventrovagal gesteuerten Gefühlen der Sicherheit, Ruhe und Verbundenheit ab. Dies hat Auswirkungen auf die Beziehungsgestaltung, eine der Kernkompetenzen der Atempsychotherapie.

Im Fokus des Impulsreferats stehen folgende Fragen:

- Orientierung – Voraussetzung für Sicherheit?
- Neurozeption – unser Bodyguard?
- Sympathikus und Parasympathikus – ein Dreamteam?
- der Vagusnerv – ein Alleskönner?
- Kopf, Gesicht und Augen – spielen sie eine Schlüsselrolle?
- Atmen, Tönen und Berühren – Königswege der Regulation?
- beeinflusst Regulation die Wahrnehmungs- und Bindungsfähigkeit?

Eine stimmige Mischung aus Theorie und Praxis begleitet diese Erkundungsreise zum ANS.

Anmeldung mit Adresse über das Anmeldeformular <https://atempsychotherapie.zfakt.de/termine> oder an Ingeborg Becker atemtherapie@gmx.net

Kosten: 15,- €
Konto: Ingeborg Becker
Bank: Volksbank Breisgau-Markgräflerland e.G. – Breisach
IBAN: DE94 6806 1505 0022 2460 03
BIC: GENODE61IHR

Nach Eingang der Teilnahmegebühr wird der Zoom-Link verschickt.

Unterlagen: PowerPoint-Präsentation; Vortrag wird als Audio und Video aufgezeichnet.
Erhalt der Aufnahmen gegen Gebühr s.o. auch ohne Teilnahme möglich!

Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

Ich freue mich auf unsere gemeinsame Entdeckungsreise



Kursbestätigung: 90 Min Therapietheorie und Praxistransfer, APT Fortbildungskategorien 1+5